

## Tour de France Newsletter, Nr. 6-2010, 07. Juni 2010

---

<http://www.le-tour.net>

Bonjour und Guten Tag!

Anbei der monatliche Newsletter für euch Frankophile dort draussen.

Wenn Ihr diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchtet, dann bitte einfach ein kurzes Rückmail an mich: [unsubscribe](#). Sonst freue ich mich auch, wenn Ihr die TOUR DE FRANCE und den Newsletter weiterempfiehlt. Danke!

Dieser Newsletter ist sowohl eine Promo-Plattform für meine Aktivitäten mit der Tour de France (Parties, Konzerte, Compilations mit französischer/frankophoner Musik, also die LeTour-Sampler) als auch eine Neuigkeiten-Börse in Sachen französischer Musik: Es gibt *ausgewählte* CD- und Konzerttipps (streng subjektiv und ohne Anspruch auf Vollständigkeit!) sowie weitere News aus der französischen/frankophonen Kulturszene.

Ein Info für die Medienkollegen (und auch andere Interessierte): auf <http://www.le-tour.net/presse.htm> findet Ihr nicht nur druckfähige Pressefotos sondern auch ein ausführliches Interview zum Thema Tour de France-Parties, Sampler, etc..

Liebe Grüsse et à bientôt

Thomas Bohnet  
[www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)

### Inhalt

- 1. Termine TOUR DE France**
- 2. Die LeTour-Sampler.**
- 3. Franzosen-Acts live:** Stereo Total, Manu Katché, u.a.
- 4. Französische und francophone CDs:** Arno, Les Blerots de Ravel, Karpatt, Ma Valise, u.a.
- 5. Verlosung: zwei CDs von Françoise Hardy haben gewonnen!**
- 6. Playlist**

# 01 Tour de France Termine

**Hier die bereits feststehenden Daten der nächsten Monate: Die Termine findet Ihr auch unter [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)**

In München gibt es die TOUR DE FRANCE bereits seit Mai 2000. Nachdem das zuerst im legendären Club 2 über die Bühne gegangen ist, finden die Parties nun seit 2002 einmal im Monat – immer der erste Freitag im Monat!!! – in der Muffathalle (im Club Ampere) statt. Co-DJ ist dort meistens mein junger bretonischer Kollege DJ Leakim alias Mikael Bourdon.

In Berlin steigen die Parties seit September 2003 einmal im Monat im Roten Salon in der Volksbühne (für Auswärtige: direkt am Rosa-Luxemburg-Platz).

Andere Städte wie Düsseldorf, Saarbrücken oder Frankfurt, stehen ebenfalls regelmässig auf dem Tour-Programm.

Wer die Tour de France buchen/booken möchte, Anfragen/Angebote bitte an [thomas@target-concerts.de](mailto:thomas@target-concerts.de) oder 089-22 83 660.

Donnerstag, 24. Juni, Berlin, Deutsches Theater, 22 Uhr

**Freitag, 25. Juni 2010, Berlin, Roter Salon, Etappe 74, 23 Uhr (statt Samstag, 26. Juni)!!!!**

Freitag, 2. Juli 2010, München, Ampere, Etappe 122, 22 Uhr, mit Co-DJ Mikael Bourdon

Samstag, 10. Juli 2010, Freiburg, Zeltmusikfestival, 22 Uhr

Dienstag, 13. Juli 2010, Berlin, Brandenburger Tor/Pariser Platz, Bal Populaire, 20 Uhr

**Montag, 26. Juli 2010, Konstanz, Neuwerkkantine (Relaxed Clubbing); Achtung neuer Termin; statt 12. Juli!!!!!!**

Samstag, 31. Juli 2010, Berlin, Roter Salon, Etappe 75, 23 Uhr

Freitag, 6. August 2010, München, Ampere, Etappe 123, mit Co-DJ Mikael Bourdon

Samstag, 28. August 2010, Berlin, Roter Salon Etappe 76, 23 Uhr

## 02 LeTour 1- 4, die CD-Sampler

Zur Tour de France gibt es inzwischen vier Sampler unter dem Titel LeTour

Auf den Samplern finden sich etliche der jüngeren Hits der Tour-De-France-Parties. Auf Vol 1 etwa Songs von Zebda, Louise Attaque, Les Hurlémets d`Leo, Vincent Delerm, Dionysos, Mickey 3d, Rachid Taha, Luke, Massilia Sound System. Auf Vol 2 Stücke von Cali, Tryo, Paris Combo, Kana, Elista, Romeo, Sanseverio. Auf Vol 3 Hits von Olivia Ruiz und Sinsemilia, La Rue Ketanou, Babylon Circus und Emilie Simon, Anais, Cali, Rachid Taha, Dionysos, Marc Lavoine, Ridan u.v.a. Auf Vol 4 Stücke von Benjamin Biolay, Boogalox, Olivier Libaux, Dionysos, Renan Luce, Electrique, u.a. Das komplette Tracklisting aller vier CDs findet Ihr auf [www.localmedia.com](http://www.localmedia.com) und auf [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net).

Die Sampler gibt es im Laden (Vertrieb: Allve), amazon.de, bei den TDF-Parties oder direkt bei mir (mail an [thomas.bohnet@web.de](mailto:thomas.bohnet@web.de)) zu kaufen.

In Berlin gibt es die Sampler u.a. bei Scratch Records (Zossener Strasse), in München im Resonanz (Baldeplatz), im Optimal (Kolosseumstr.) und im Shirokko (Ledererstrasse) zu kaufen.

**Achtung: Wie bekannt ist LeTour 1 seit längerer Zeit ausverkauft. Es sieht aber nun gut aus, dass wir die Platte in Kürze wiederveröffentlichen können. Allerdings machen uns diverse Plattenfirmen erhebliche Probleme und rücken die Rechte nicht mehr heraus. 12 der 15 Titel sind im Moment geklärt; an den letzten drei Stücken arbeiten wir noch.**

**Ebenfalls in Arbeit ist LeTour 5. Der Sampler soll im Sommer erscheinen. Auch hier dauert die Rechteklärung noch an, da sich einige Plattenfirmen alles andere als kooperativ verhalten. Wir sind aber guter Dinge, dass wir trotz aller Hindernisse einen tollen neuen Sampler zusammenbekommen.**

## 04 Franzosen-Acts live auf Tour :

Einen schönen Überblick über die Konzerte französischer und frankophoner Acts bietet die Seite des Berliner Bureaus Export (Exportbüro für französische Musik): [www.french-music.org/concerts](http://www.french-music.org/concerts)

### **Festival in CH-Pully**

04.06 bis 12.06.

Schönes Line-Up, Schwerpunkt Kanada

05.06. Coeur de Pirate, der neue Star auch in Frankreich

08.06. Ariane Moffat, unterschätzte Nouvelle Chanson-Sängerin

10.06. +11.06. Les Cowboys Fringants. Grandiose Folk-Punk-Rock-Band

### **La Phaze**

Das „Pungle“ (Punk-Jungle) Trio mixt Electronica mit Punkgitarren. Und das schon seit einigen Jahren. Mehr unter [www.laphaze.com](http://www.laphaze.com)

07.06. Hamburg, Hafenklang

09.06. Berlin, Lido

**Curry & Coco Martin**Showcase des französischen Dance-Pop-Duos. Mehr unter <http://curryandcoco.blogspot.com/>  
10.06. Berlin, Kesselhaus

### **Stereo Total**

Gerade ist mit „Baby Ouh!“ beim Münchner Label Disko B das neue Album des in Berlin lebenden französischen Duos erschienen.  
11.06. Weinheim, Café Central

### **Stromae**

Der belgische Shootingstar Paul van Haver aka Stromae, dessen Rap-Electro-Hit „Alors on danse“ in Deutschland die erste französischsprachige Nummer 1 ist, seit France Galls „Ella elle l'a“ zum ersten Mal live. Der nicht ganz unbescheidene Name Stromae ist übrigens eine Silbenumkehrung von „Maestro“.

11.06. Neustadt an der Weinstrasse, BifFM  
17.06. Freiburg, Sea Of Love Festival  
19.06. Ulm, Big FM & Donau 3 FM  
17.07. Nürnberg, Mach 1

### **The Inspector Cluzo**

Funk and Roll der südfranzösischen Band, die harten Rock mit knackigem Funk mixt. Mehr unter [www.myspace.com/inspectorcluzo](http://www.myspace.com/inspectorcluzo)

15.06. Köln, Stollwerck (support von Suicidal Tendencies)  
16.06. Köln, Stollwerck (+Infectious Grooves)  
21.06. Berlin, Kesselhaus, Fête de La musique  
22.06. München, Ampere (+Infectious Grooves)  
25.06. Lärz, Fusion Festival  
31.07. Beelne, Krach am Bach Festival

### **Sexy Sushi**

Showcase des französischen Indie-Disco-Projekt. Mehr unter [www.myspace.com/sexysushimusic](http://www.myspace.com/sexysushimusic)  
18.06. Berlin, Bang Bang Club

### **Fête De La Musique München, Eintritt frei**

19.06. Institut Français, Kaulbachstrasse, ab 15.30 Uhr mit u.a. Tonart, Voodgoogang, Locomotivo, Les Yeux de la tête, Tour de France-DJs Mikael Bourdon+Thomas Bohnet

### **Fête De La Musique Berlin, Eintritt frei**

21.06. Kesselhaus, Ab 22 UHR, mit u.a. Feloché, The Inspector Cluzo

### **Charlotte Gainsbourg**

Die Tochter von Serge Gainsbourg und Jane Birkin ist nicht nur eine tolle Schauspielerin sondern auch gute Sängerin, wie sie zuletzt mit ihrem Album „Irm“ bewiesen hat

27.06. Hamburg, Schauspielhaus  
28.06. Berlin, Volkshaus

### **Watcha Clan**

Die Multi-Kulti-Fusion-Band aus Marseille ist eine exzellente Liveband und immer sehenswert. Sie mischt Dub und Reggae mit Chanson und Balkan-Beats, Jungle mit arabischen Melodien und vielem mehr. Mehr unter [www.myspace.com/watchaclan](http://www.myspace.com/watchaclan)

27.06. Köln, Summerstag Festival  
04.07. Bielefeld, Women's Voices

31.07. Koblenz, Horizonte Festival  
21.08. Leipzig, Ancien Transe Festival  
01.09. Hagen, Festival Odysee  
03.09. Mulheim, Festival Odysee  
04.09. Bochum, Festival Odysee

### **Altstadtfest Saarbrücken**

02.-04.07.2010

Sehr gutes Programm mit u.a.den Bands Weepers Circus, Alifair und Luna Boots. Dazu Claudine Muno, Eddy La Gooyatsh. Alle Infos unter [www.altstadtfest.de](http://www.altstadtfest.de)

### **Fiji**

Das sympathische Electro-Pop-Trio aus Bern, mal englisch, mal italienisch, mal französisch singend.

Guter Liveact. Auf ihrer Seite ist ihr neues Video zu sehen. Mehr unter [www.fijiband.ch](http://www.fijiband.ch)

02.07. CH-Aarau, Chrutwäje Open Air

16.07. CH-Fribourg, Jazz Parade

### **Françoiz Breut**

Nach ihrer Tour mit den Le Pop Kollegen ist die Sängerin bei einigen Festivals zu sehen.

04.07. Bremen, Breminale

06.08. Würzburg, Würzburger Hafensommer

### **Nouvelle Vague**

Das exzellente Pariser Coverprojekt mit zwei Festivalauftritten. Mehr unter [nouvellesvagues.com](http://nouvellesvagues.com)

12.07. Darmstadt, Centralstation

31.07. Dortmund, Juicy Beats Festival

### **China Moses**

Die Tochter von Dee Dee Bridgewater scheint permanent auf Tour durch den deutschsprachigen Raum zu sein. Zuletzt erschien das schöne Tribute-Album „This One`s For Dinah“ im Frühjahr 2009.

Mehr unter [www.myspace.com/chinamoses](http://www.myspace.com/chinamoses)

12.07. Elmau, Schloss

15.07. Villingen-Schwenningen, Swingt Jazz Festival

14.08. Herxheim, Palatia Jazz

15.08. Kassel, Kulturzelt

05.09. Braunschweig, Kultur im Zelt

### **Pink Martini**

Das zwölfköpfige Miniorchester aus dem US-amerikanischen Portland mischt Chanson mit Latin, Easy Listening Tunes mit italienischen Liedern.

13.07. Darmstadt, Centralstation

16.07. München, Muffatwerk

19.07. Stuttgart, Jazz Open Festival

## 05 Neue Platten aus der französischen/francophonen Szene:

### **Arno: Brussld (Naive, Indigo)**

Da ist sie wieder, die Reibeisenstimme aus Brüssel, „Belgiens Tom Waits“, der uns hier das achtzehnte Album seiner Karriere kredenzt. Und der untersetzte, auch etwas fülliger gewordene Sänger (kein Wunder, der Mann ist vor ein paar Tagen 61 geworden) rockt auf „Black Dog Day“ gleich ordentlich los. Der Opener klingt, ebenso wie das orientalisch angehauchte „God Save The Kiss“ oder der feine Titelsong stark nach 80s, nach dem Wave-Rock von damals. Kein Fehler, finde ich. Mit dem arabischen liebäugelt Arno Hintjens auch auf dem wunderbaren Stück „Ça monte“, während er aus Bob Marleys Hit „Get Up, Stand Up“, den Reggae rausnimmt und das Stück lediglich mit Piano europäisiert. Er wolle mit dem Song, die Leute ansprechen, denen gerade der Job gekündigt worden ist. „Die Rezession ist überall“, sagt er, „Es geht um den Stolz. Aber ich kann keinen Reggae. Ich esse Käse. Also ist das mehr Marley meets Chopin.“ - Mit Vaudeville und Karrussell-Musik spielt „Mademoiselle“, das freilich auch durch die Rocksauce gezogen wird. Gesungen wird auf englisch und französisch. Wunderbarst auch sein „On Monday we stay in bed“ hier in der französischen Fassung: „Le lundi on reste au lit“ und das ruhige „Elle pense quand elle danse“. Eines der stärksten Arno-Alben seit langem. Chapeau, Mijnheer!

### **Sublime & Jun Miyake: Ludic (Yellobirds Records/Edelkultur)**

Dieses Album lag lange bei mir herum, ehe ich die Zeit gefunden habe, richtig hineinzuhören. Erschienen bereits Ende März möchte ich diese hübsche Chanson-Platte dennoch kurz vorstellen. „Ludic“ (abgeleitet vom französischen „ludique“) ist die Kooperation der in Tokyo lebenden Sängerin Sublime mit dem in Paris lebenden japanischen Musiker Jun Miyake. Ein recht ambitioniertes Zusammenwirken von Chanson und Pop mit Jazz und elektronischer Musik. Die Japaner haben ja schon länger eine besondere Beziehung zu französischer Musik. Wie mir vor Jahren schon die damals hippen Pizzicato Five erzählt haben. Und angeblich findet man, wenn man rare französische Sixties-Alben sucht, die am ehesten im Tokioter Stadtteil Shibuya. Unterstützt von zahlreichen Gastmusikern (am bekanntesten vielleicht Brasiliens Bosa-Nova-Star Vinicius Cantuaria) ist hier ein abwechslungsreiches Werk gelungen, das musikalisch sozusagen zwischen den Stühlen sitzt. Mal poppig klingt, mal experimentell, ohne zu langweilen oder zu verkopft zu sein. Man höre nur mal den Easy-Bossa „Mêm` pas peur“ oder das jazzy Stück „Minérale“. Anderes klingt nach Filmmusik, lässt Gypsy Einflüsse erkennen oder riecht nach Kleinkunst (das meine ich gar nicht negativ). Schöne Platte jedenfalls.

### **Karpatt: Live**

Live-Doppel-Album der tollen Pariser Band, die auch bei uns bekannt ist und zum Beispiel bei der grossen Tour-De-France-Party 2008 in der Münchner Muffathalle begeistert hat. Mitgebracht haben mir das die Münchner TDF-Stammgäste, das nette litauische Paar Jibute & Vygi. Vielen Dank. Auf diesem, dem verstorbenen Sänger Mano Solo gewidmeten Livewerk hören wir insgesamt 19 Songs, einen Querschnitt durch ihre vier Studioalben. Darunter natürlich der kleine Hit, das flamenco-geschwängerte „Fan de Maman“ oder das amüsante „Les ptits cailloux“, bei dem das Publikum mitsingt. Wo bei „La mouche“ das Tempo gedrosstet wird, zieht man bei „En pleine mer“ das Tempo an. Mir gefällt besonders auch der Reggaetune von „Les gouttes“, das vom letzten Studioalbum „Montreuil“ (2009) stammt. Von dieser Platte stammen auch das swingende „J'ai fait de la plage“ und das rockende „Ecrire“. Wie immer richtet die Band um Sänger Fred Rollat einen feinen Cocktail aus Chanson, Folk, Reggae, Swing, Java und anderem an

**Les BLEROTS de La Ravel: Sauve qui peut (Import)**

Die aus Caen in der Normandie stammende Band mischt Folk mit Rock, Chanson, Klezmer und Swing. Wer Les Hurlements D`Leo, die 17 Hippias oder Debout sur le zinq mag, wird auch diese Band lieben. Wobei die Stärken der Gruppe eindeutig in den Liveshows liegen. Die Platten sind okay, aber live haben die Sieben einfach noch viel mehr zu bieten.

Gegründet 1996, hat die Band gerade ihr viertes Album „Sauve qui peut“ veröffentlicht. Wieder überraschen die „Blerots“ mit einem anregenden Cocktail aus Chanson und Rock, Kirmesmusik und Jazz, Folk und abwechslungsreichen Rhythmen. Diesesmal wird sogar auf japanisch gesungen. Auffällig sind die vielen Bläser, was diesesmal vor allem beim Stück „Langue de pute“ zum tragen kommt. „File d`attente“ dagegen ist fast schon ein Rocksong. Mehr Infos unter [www.myspace.com/blerotsderavel](http://www.myspace.com/blerotsderavel)

**Ma Valise: Wege**

Die vielseitige französische Band aus der Gegend von Nantes bewegt sich zwischen Chanson, Folk Festif, Rock und Weltmusik. Gegründet 1999 hat man sich mit mehr als 600 Konzerten europaweit bekannt gemacht. Auch in Deutschland sind Ma Valise regelmässig live zu Gast und hat sich ohne nennenswerten medialen support bereits eine treue Gefolgschaft erspielt. „Wege“ heisst das neue Album der Band, die uns auch hier wieder auf eine musikalische Reise einladen. Spanisch mit hübschem Akkordeon und einer Verneigung Richtung Manu Chao kommt „Ceuta“ daher, während man auf „Smoking kills“ eher radebrechend englisch singt. Wo „Ibovicna“ die Balkan-Karte zieht, ist „Flo“ ein schöner Reggae und „Polka“ ist eben das, „Des Pépins“ ist karibisch. Sehr vielseitig, die Herrschaften. Wer die Têtes Raides oder Les Hurlements d`Leo, Tryo oder Karpatt mag, liegt auch mit Ma Valise („Mein Koffer“) richtig. Mehr Infos unter [www.mavalise.com](http://www.mavalise.com)

**Daara J Family: School Of Life (Wrasse Records/\_Harmonia Mundi, VÖ: 14.06.2010)**

Die senegalesische HipHop-Band nennt sich jetzt „Family“ und wird ihr neues Album auch in Deutschland rausbringen. Mehr im nächsten Newsletter.

**David Carroll & The Migrating Fellows: The Guest (Milk Music/NMD, VÖ: 18.06.2010)**

Der Sohn einer österreichisch-tschechischen Hippie-Mutters und eines amerikanisch-irischen Schriftstellers lebt seit Jahren in Frankreich, wo er einst Leadsänger einer HipHop-Fusion Band Nonuts war. Inzwischen hat er sich dem Songwriter-Genre zugewandt. Mehr im nächsten Newsletter.

**Mayence Cyrin: Novö Piano (Kwaidan Records/Roughtrade, VÖ: 25.06.2010)**

Eine reizvolle Idee, und natürlich mischt hier gleich auch einer der beiden Köpfe hinter Nouvelle Vague, Marc Collin, mit: Ein Album mit amüsanten Piano-Coverversionen bekannter Stücke der Pixies und von Nirvanan, von Justice und MGMT. Indierock und Neo-Electro. Mehr dazu im nächsten Newsletter.

**Coming Soon: Ghost Train Tragedy (BB Island, VÖ: 20.08.2010)**

Das neue Album der französischen Americana-Band. Mehr dazu später.

**Raul Paz: Havanization (Naive/indigo, VÖ: 27.08.2010)**

Neues Album des kubanischen Sängers, der vor allem auch in Frankreich recht bekannt ist.

**In den vergangenen Monaten erschienen und hier schon in den anderen Newslettern vorgestellt:**

**Françoise Hardy: La pluie sans parapluie (EMI)**  
**Victor Démé: Deli (Naive/Indigo)**  
**Gotan Project: Tango 3.0 (Ya Basta/Universal)**  
**The Rodeo: Music Maelstroem (Naive/Indigo)**  
**Cocoon: Back To Panda Mountains (Sober & Gentle/Alive)**  
**Les Cowboys Fringants: En Concert au Zenith de Paris (La Tribu, Import)**  
**Féfé: Jeune à la retraite (Polydor/Universal Import)**  
**Emmanuelle Seigner: Dingue (Columbia, Sony Music, Import)**  
**Stereo Total: Baby Ouh! (Disco B)**  
**Manu Katchè: Third Round (ECM)**  
**Stromae: Alors on danse (Universal), Single**  
**Jil Is Lucky: Jil Is Lucky (Roy Music/EMI)**  
**Tamikrest: Adagh (Glitterhouse)**  
**Sophie Hunger: 1983 (Two Gentlemen/Indigo)**  
**Bertrand Louis: Le centre commercial (ou l`histoire d`un meurtrier) MVS Records**  
**Hindi Zahra: Handmade (Blue Note/EMI)**  
**Bikini Machine: The Full Album (Légère Recordings/Our Distribution)**  
**BazBaz: La Chose (Sakifo Records, Wagram, Import)**  
**Stacey Kent: Raconte-moi (Blue Note, EMI)**  
**VA: Django`s Spirit – A Tribute To Django Reinhardt (Trikont)**  
**Pauline Paris: Le Grand Jeu (Quart de lune Import)**  
**Le Peuple de l`Herbe: Til (Boneplak, Rough Trade)**

## **05 Verlosung**

Mit dem letzten Newsletter hatte ich 2 Alben des wunderbaren neuen Werkes von Françoise Hardy, „La pluie sans parapluie“ verlost. Es haben wieder einmal recht viele von euch mitgemacht. Als Gewinner ausgelost wurden:

JOSEFA ULM  
WOLFGANG METZ

Die Cd geht euch in den nächsten Tagen zu.

## **06 Playlist, Alben. Nicht nur französisches**

The National: High Violet  
Arnaud Fleurent-Didier: La Reproduction  
Françoise Hardy: La pluie sans parapluie  
Gisbert zu Knyphausen: Hurra! Hurra! So nicht.  
Mama Rosin: Brûle lentement  
Karpatt: Live  
Victor Démé: Deli  
Les Cowboys Fringants: En Concert au Zenith de Paris  
Tamikrest: Adagh  
Stereo Total: Baby Ou  
Jil Is Lucky: Jil Is Lucky

Kontakt:

Thomas Bohnet

[www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)

[thomas@target-concerts.de](mailto:thomas@target-concerts.de)

[thomas.bohnet@web.de](mailto:thomas.bohnet@web.de)

Tel. 089-22 83 660